

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Orsrates Schillerslage** der Stadt Burgdorf am **07.09.2017** im Schützenheim Schillerslage, Flachsfield, 31303 Burgdorf,

18.WP/OR Schil/004

Beginn öffentlicher Teil: 19:02 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: Uhr

Ende öffentlicher Teil: 19:53 Uhr
Ende vertraulicher Teil: Uhr

Anwesend: **Ortsbürgermeister**

Reißer, Cord

stellv. Ortsbürgermeister

Gawlik, Mario

Ortsratsmitglied/er

Bührke, Heinrich
Plaß, Barthold
Plaß, Dr. Volker

Bürgermeister

Baxmann, Alfred

Verwaltung

Philipps, Lutz
Riessler, Stefanie
Vierke, Silke

bis TOP 7

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates Schillerslage vom 04. Mai 2017
3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Verleihung der Bezeichnung 'Ehrenratsherr'
Vorlage: 2017 0239

- 5.1. Verleihung der Bezeichnung 'Ehrenratsherr'
Vorlage: 2017 0239/1
6. Aufhebung der Sperrung des Fuß- und Radweges entlang der alten B 3 zwischen Ortsausgang Schillerslage und Alt Engenser Weg
- Antrag von Herrn Cord Reißer vom 23.08.2017 -
Vorlage: 2017 0340
7. Friedhof Schillerslage - Gestaltung Urnengemeinschaftsanlage "BaumOase"
Vorlage: 2017 0317
8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
- 8.1. Anfrage gemäß GO zu Wohnbaugebieten in den Ortsteilen
Vorlage: 2017 0341
- 8.2. Planungsstand Neubau Feuerwehrhaus Schillerslage
- Anfrage von Herrn Cord Reißer vom 23.08.2017
Vorlage: 2017 0342
9. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

Die Fragen und Antworten sind der Anlage 1 zum Protokoll zu entnehmen.

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Herr Reißer eröffnete die Sitzung und stellte bei form- und fristgerechter Einladung die Beschlussfähigkeit fest.

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der dem Protokoll vorangestellten Fassung genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates Schillerslage vom 04. Mai 2017

Herr Reißer merkte an, dass zwischen der Vorlage des 1. und 2. Protokollentwurfs durch die Verwaltung weitere Änderungen an der Protokollierung vorgenommen wurden. Diese waren für ihn nicht kenntlich. Dadurch ist man gezwungen, das gesamte Protokoll erneut zu lesen. Die Verwaltung sagte zu, künftig darauf zu achten.

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über die Sitzung des Ortsrates Schillerslage vom 04.05.2017 wird genehmigt.

3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Reißer teilte mit:

1. Für den Zuschuss zum Schützenfest in Schillerslage sprach er der Stadt seinen Dank aus.
2. Der NABU plant, am Transformatorenhäuschen Sprengelstraße / Rapsfeld werbeneutrale Schilder anzubringen, die auf die dort lebenden Fledermäuse und Vögel hinweisen.
3. Zur GrobAbstimmung für den Bau eines Radweges zwischen Schillerslage und Burgwedel wurde von der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr zu einem Termin am 22.09.17 eingeladen.
4. Der Ortstermin an der Querungshilfe hat stattgefunden. Durch eine Spende der Familie Gawlik kann nunmehr ein Spiegel beschafft und montiert werden. Herr Gawlik hat sich bereit erklärt, die Pflege und Wartung des Spiegels zu übernehmen.
5. Die Akkus für die Geschwindigkeitsmessanlage konnten dank einer weiteren Spende sowie einem noch aus der ursprünglichen Spendensammlung für die Anlage verfügbaren Restbetrag ausgetauscht werden.
6. Es wird aktuell ein Hinweisschild „Falschparker“ entworfen, das im Schützenheim, in der Mehrzweckhalle sowie im Kindergarten ausgehängt werden soll. Es wird um Feedback gebeten.
7. Am nächsten Wochenende findet das Dreschefest in Schillerslage statt.

4. Mitteilungen des Bürgermeisters

keine

5. Verleihung der Bezeichnung 'Ehrenratsherr'
Vorlage: 2017 0239

Die Tagesordnungspunkte 5 und 5.1 wurden gemeinsam behandelt.

5.1. Verleihung der Bezeichnung 'Ehrenratsherr'
Vorlage: 2017 0239/1

Die Mitglieder des Ortsrates unterstützten den Antrag. **Herr V. Plaß** erinnerte, dass Herr Thieleking „mit Leib und Seele“ Ortsratsmitglied war.

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden

Beschluss:

Dem ehemaligen Ortsratsmitglied Herrn Ernst-August Thieleking wird in Anerkennung seiner Verdienste zum Wohle der Ortschaft Schillerslage als Ortsratsmitglied die Bezeichnung „Ehrenortsrats-herr“ verliehen.

- 6. Aufhebung der Sperrung des Fuß- und Radweges entlang der alten B 3 zwischen Ortsausgang Schillerslage und Alt Engenser Weg
- Antrag von Herrn Cord Reißer vom 23.08.2017 -
Vorlage: 2017 0340**
-

Herr Gawlik erläuterte den Antrag. Er wies darauf hin, dass der Weg trotz der Sperrung weiter genutzt wird. Die Sperrung ist nicht zielführend.

Er bat, den Antrag in den Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr zu überweisen.

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden empfehlenden

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Aufhebung der Sperrung des Fuß- und Radweges entlang der alten B 3 zwischen Ortsausgang Schillerslage und Alt Engenser Weg bei der Straßenverkehrsbehörde zu beantragen.

- 7. Friedhof Schillerslage - Gestaltung Urnengemeinschaftsanlage "BaumOase"
Vorlage: 2017 0317**
-

Auf Nachfrage erläuterte **Frau Riessler**, dass die Urnengräber eine Ruhezeit von 25 Jahren haben. Die pflegefreien Gräber werden in einem Raster angelegt, das es erlaubt, die einzelnen Grabstellen exakt zuordnen zu können. Die Gebühren für diese Grabart liegen bei 1.059 € zzgl. der Beisetzungskosten.

Die Mitglieder des Ortsrates zeigten sich sehr erfreut über den Vorschlag der Verwaltung und erklärten, dass eine „BaumOase“ eine Bereicherung für den Friedhof Schillerslage sein wird.

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden

Beschluss:

Auf dem Stadtteilstadtfriedhof Schillerslage soll die Urnengemeinschaftsanlage, wie in der Vorlage dargestellt, gebaut und die hierfür erforderlichen Mittel über den Haushalt 2018 bereitgestellt werden.

8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

8.1. Anfrage gemäß GO zu Wohnbaugebieten in den Ortsteilen Vorlage: 2017 0341

Herr Gawlik fasste die Anfrage und Antwort für die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner zusammen. Er wies an die Verwaltung gerichtet darauf hin, dass in der Antwort aus dem Protokoll des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau (USB) zitiert wurde. Allerdings wurde dabei nicht die Protokolländerung zu diesem Punkt berücksichtigt. Herr Gawlik ging davon aus, dass sich die Baulandentwicklung in Ehlershausen verzögern wird. Das Thema wird im USB erneut aufgegriffen werden.

Herr V. Plaß erinnerte, dass die Baulandentwicklung entlang des Hornweges durch die vorhandene Erschließung relativ einfach umgesetzt werden kann. Problematisch ist allerdings das Raumordnungsprogramm der Region, das in Teilen eher als Verhinderungsordnung angesehen werden muss. Für Ortschaften ohne Bahnanschluss wird i. d. R. eine Eigenentwicklung festgelegt, obwohl der Weg z. B. von Schillerslage zum Burgdorfer Bahnhof kürzer ist als von einigen Straßen im Randbezirk von Ehlershausen zum dortigen Bahnhof.

8.2. Planungsstand Neubau Feuerwehrhaus Schillerslage - Anfrage von Herrn Cord Reißer vom 23.08.2017 Vorlage: 2017 0342

Herr Gawlik fasste Frage und Antwort für die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner zusammen. Er bat die Verwaltung, die Grundstücksverhandlungen zügig aufzunehmen.

Herr Philipps ergänzte, dass neben dem Grundstückserwerb auch die planungsrechtlichen Erfordernisse geschaffen werden müssen. Den Feuerwehrkameradinnen und -kameraden ist bewusst, dass die beschlossene Lösung einen Zeitvorlauf benötigt.

9. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

I Herr Reißer

- I.1 Er bittet darum, dass die Friedhofsarbeiterinnen und -arbeiter bei den Beisetzungen darauf achten, weiter abseits mit ihren Maschinen zu parken und zu warten. Bei der letzten großen Beisetzung auf dem Friedhof wurde von einigen Anwesenden bemängelt, dass der notwendige Abstand nicht gewahrt wurde.

(Antwort über Protokoll:

Die Mitarbeiter werden angehalten, den Hinweis zu beachten.)

- I.2 Im Zuge des Baus der B188n wurde nördlich des Tunnels vom verlängerten Marris-Mühlenweg Richtung Wolfskuhlen eine Ersatzfläche mit Eichen angelegt. Die Fläche wurde eingezäunt. Inzwischen ist der

vormals vorhandene Bewuchs mit Brombeerbüschen wieder aufgelaufen und hat den Eichen ihre Entwicklungsmöglichkeit genommen. Die Fläche ist dicht bewachsen und nicht begehbar. Die Jägerschaft bittet, den Zaun zu entfernen.

(Antwort über Protokoll:

Das Anliegen wurde bereits an den zuständigen Revierförster herangetragen. Da es sich um eine Aufforstungsfläche handelt, soll das weitere Vorgehen mit ihm abgestimmt werden. Urlaubsbedingt liegt noch keine Rückmeldung vom Förster vor.)

- I.3 Im Zuge der Beratungen zur Querungshilfe wurde eine Seitenradarmessung dem Ortsrat zugesagt. Ist diese inzwischen erfolgt?

(Antwort über Protokoll:

Wunschgemäß wurde eine Überprüfung der gefahrenen Geschwindigkeiten zugesichert. Derzeit ist noch keine Messung mittels Seitenradars durchgeführt worden. Sie wird aber in naher Zukunft erfolgen.)

- I.4 Auf Nachfrage erläuterte **Frau Vierke**, dass das Antragsrecht gemäß dem Nieders. Kommunalverfassungsrecht beim einzelnen Mitglied liegt. Insofern antwortet die Verwaltung auch an das in dem Antrag oder der Anfrage aufgeführte Mitglied. Das Gremium wird bei einer Anfrage über eine entsprechende Vorlage informiert.
- I.5 Auf Nachfrage teilte **Herr Philipps** mit, dass die Ausgestaltung der Hinweisschilder über die Nutzung des Spielplatzes derzeit verwaltungsintern abgestimmt wird.

II Herr Gawlik

- II.1 Wann erfolgte zum letzten Mal eine Kamerabefahrung der Abwasserkanäle in der Ortschaft Schillerslage? Wann ist sie wieder geplant?

(Antwort über Protokoll:

Die letzte Befahrung in Schillerslage fand 1990/1991 statt. Für den Bereich der Dorferneuerung (Im Dorfe, Alter Dorfteich) liegen neuere Befahrungen aus dem Jahr 2001 vor (Abnahmebefahrung). Die Abnahmebefahrung des Neubaugebietes (Schilfweg) ist 2011 erfolgt. Derzeit erfolgt in der Kernstadt Burgdorf eine Kamerabefahrung. In der Ortschaft Schillerslage ist eine Befahrung erst mittel- bis langfristig wieder vorgesehen.)

Einwohnerfragestunde

Die Fragen und Antworten sind der Anlage 2 zum Protokoll zu entnehmen.

Geschlossen:

Erster Stadtrat

Ortsbürgermeister

Protokollführerin